RED HAT FORUM 2018
ZURICH

redhat.

A best Practice OpenShift-Journey in the insurances industry

MATTHIAS SUMMER | System Engineer **Adcubum AG**

PETER WEISS | Leiter ICI **Helsana**

THOMAS PHILIPONA | CTO **Puzzle ITC**

Helsana

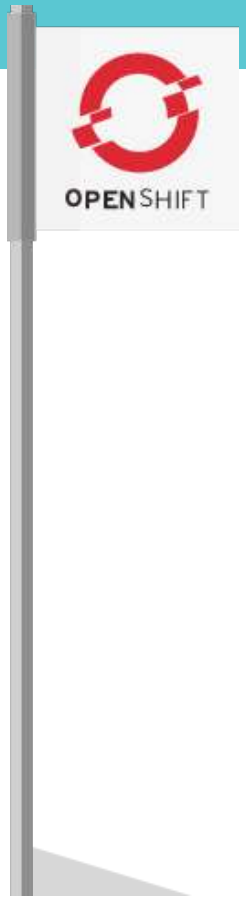
ad cubum
think.insurance

A best Practice OpenShift-Journey in the insurances industry

Was ist APPUiO?

APPUiO – Mehr als OpenShift

Wie hilft APPUiO in der Journey?

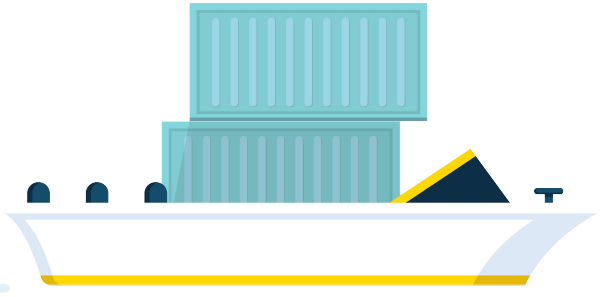


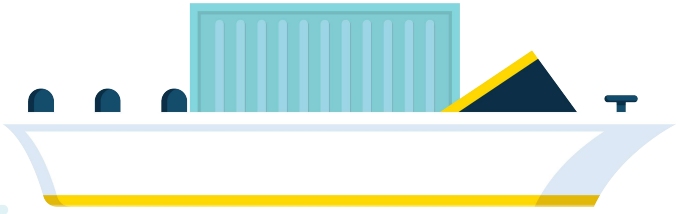
Schnell am Markt

Collaboration fördern

Kosten reduzieren

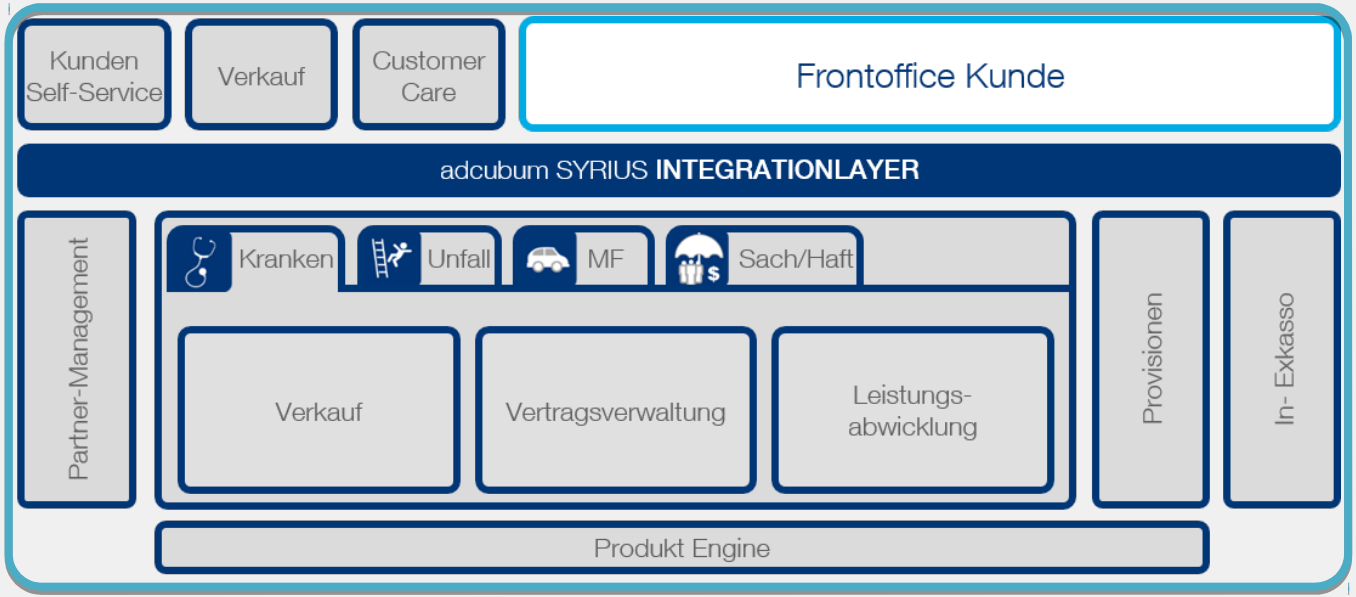
Hohe Sicherheit

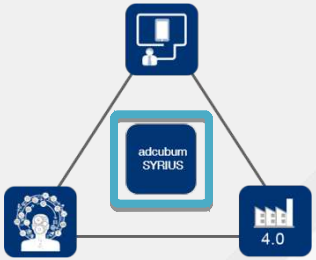




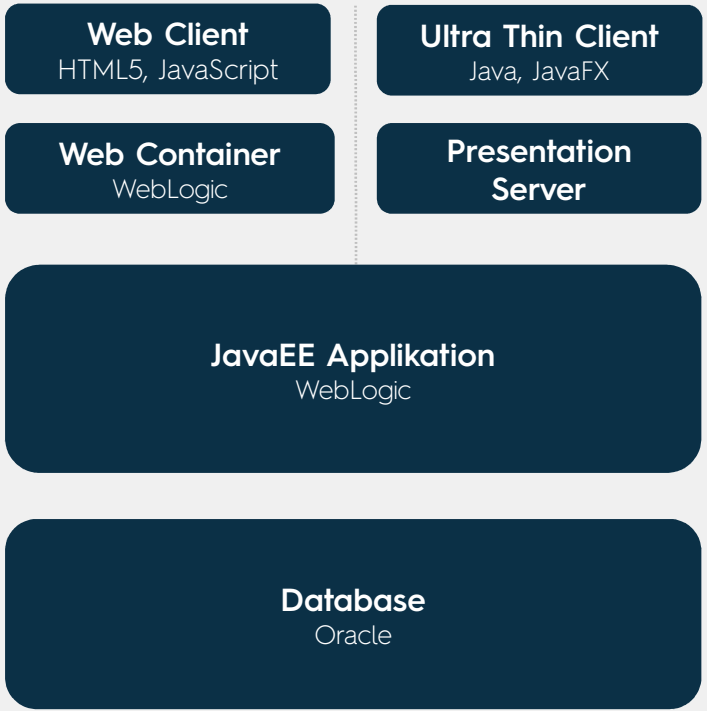
Was ist SYRIUS?

adcubum SYRIUS ERP





adcubum SYRIUS ERP



- 4.5 Mio. Lines of Java Code
- Ca. 270 Jenkins Build-Pipelines
- Pro Build ca. 60GB Artefakte
- 2.4 GB Installations-Paket/Kunde
- Hunderte Konfigurationsmöglichkeiten
- ...

Warum OpenShift?

Ausgangslage adcubum DEV

Front-Entwicklung - in der aktuellen Umgebung unflexibel

Docker ist cool, aber...

KnowHow für den Betrieb von adcubum SYRIUS sollte wieder in die Teams kommen

Ausgangslage adcubum OPS

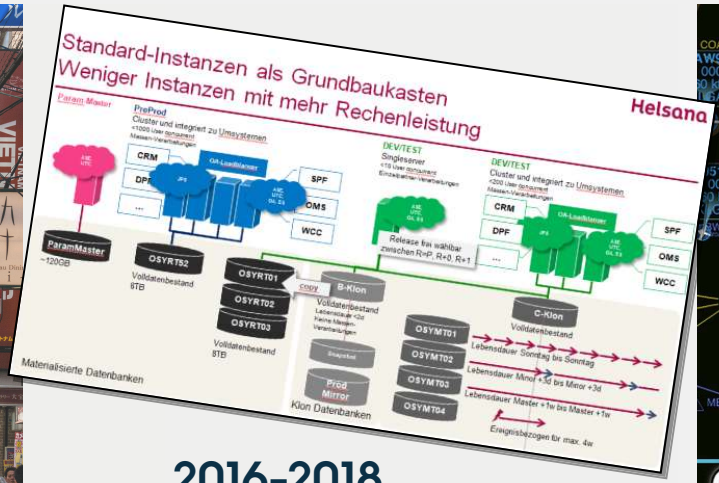
5 Mitarbeitende (Scrum-Team)

ca. 190 RHEL Systeme, ca. 20 Applikationen
ca. 450 adcubum SYRIUS Installationen

Aufwand mit Sonderwünschen bei
adcubum SYRIUS Installationen

Ausgangslage Helsana

96 Instanzen
Jede anders gesized
Jede unterschiedlich konfiguriert
3+1 Configuration Manager
Handarbeit auf Zuruf



2016-2018

47 Instanzen
4 Ausprägungen
Konfiguration harmonisiert
2 Configuration Manager, 1 Toolentwickler
SelfServices (JIRA, ControlM,
Java/REST, Legacy Shell-Skript, GIT)

Wieviele Instanzen braucht es zur Zeit?
4 Ausprägungen, dynamisch skalierbar
Konfiguration harmonisiert
DevOps mit Dev/CM/Toolentwickler
SelfServices (JIRA, Tools aus OpenShift-
Stack, Java/REST, Artefakt und Source Repos)

APPUiO SWISS CONTAINER PLATFORM
ad cubum Helsana
redhat.

The Journey

OpenShift Journey

OpenShift Installation bei uns - Nachricht (HTML)

Datei Nachricht Was möchten Sie tun?

Mo. 06.03.2017 13:46

Summer Matthias

OpenShift Installation bei uns

An mumenthaler@puzzle.ch

Cc Fuerer Patrik

Hoi Peter

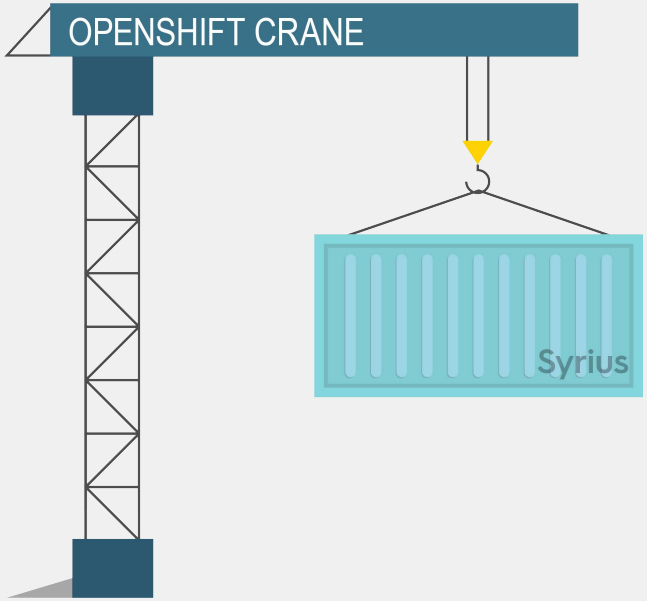
Alles klar bei euch im schönen Bern?

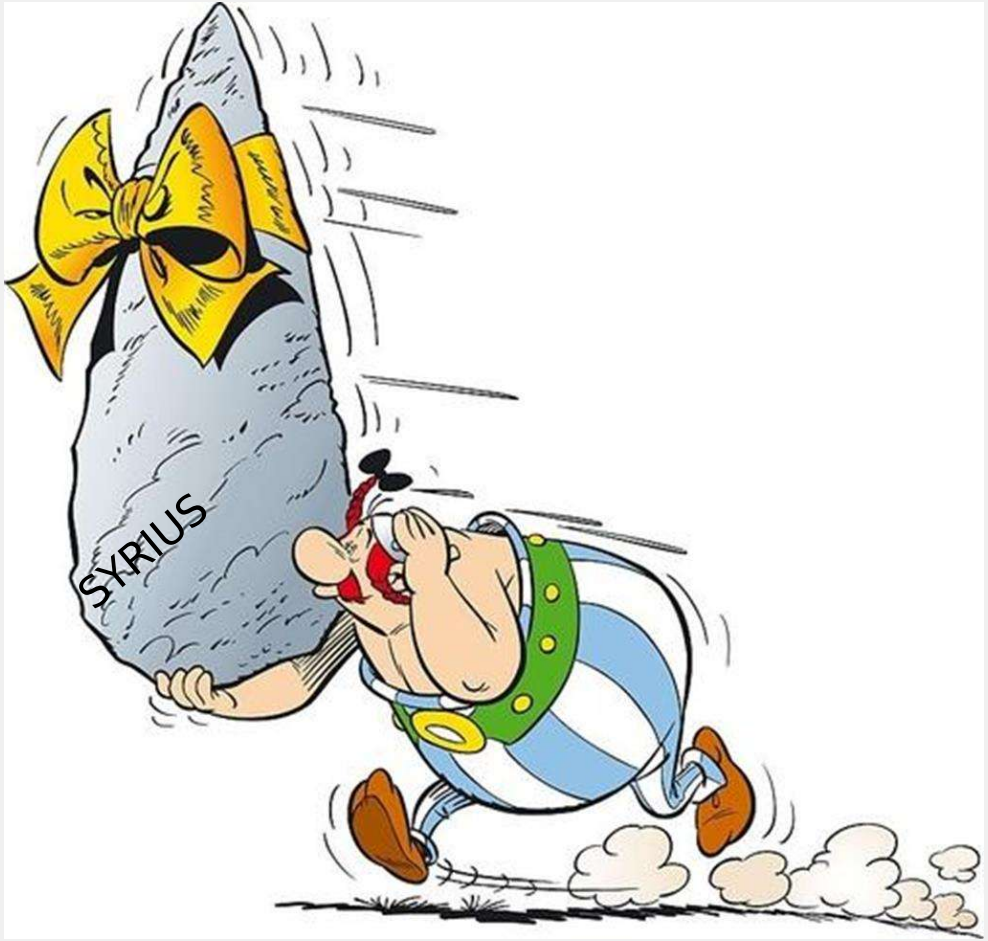
Wir möchten für einen POC bei uns Inhouse eine OpenShift-Umgebung aufbauen. Da wir dies noch nie gemacht haben, möchten wir dies gerne mit jemanden machen, der so was kann ;)

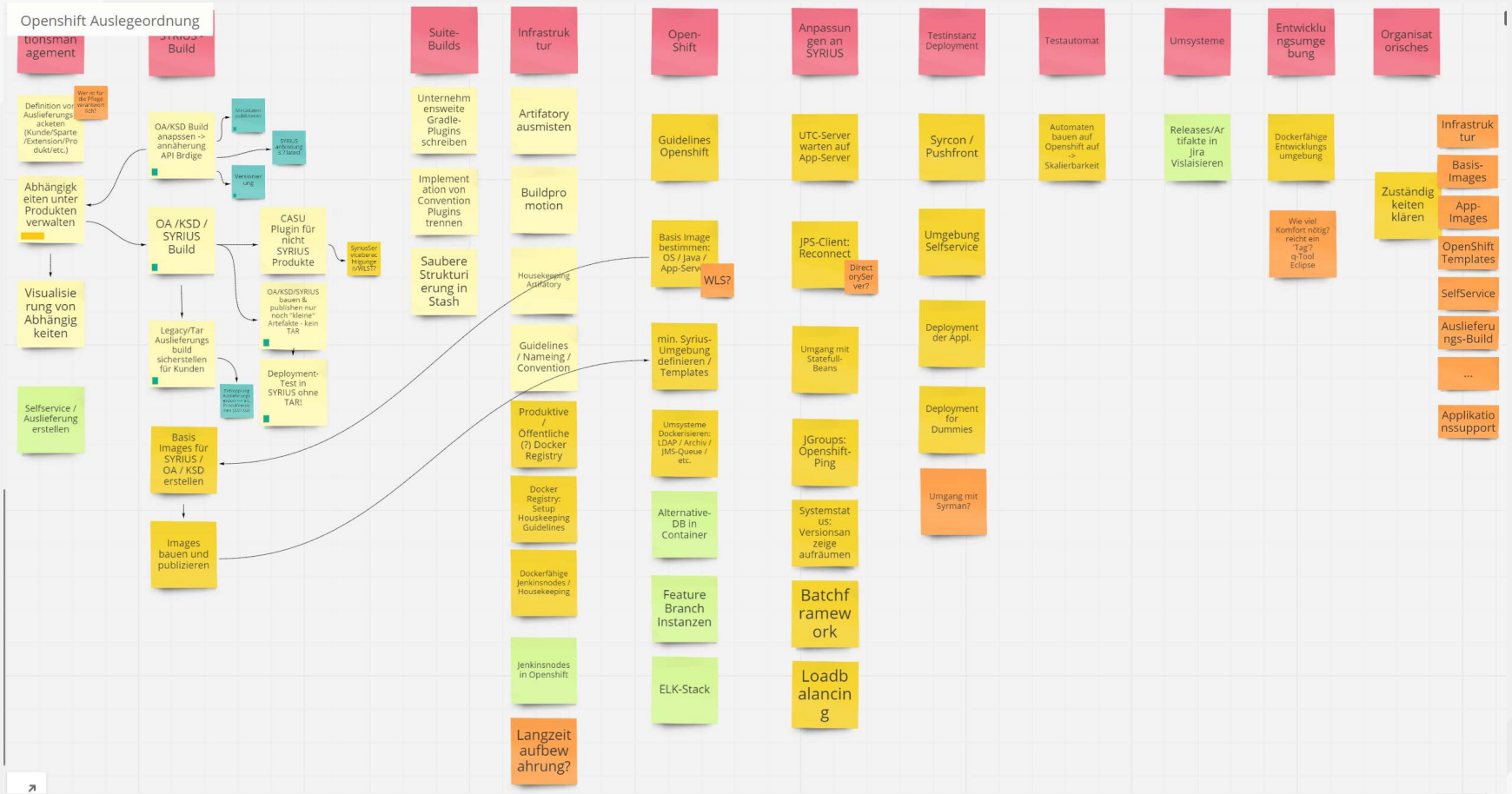
Unsere Anforderungen an die Umgebung sind eigentlich nicht wirklich gross:

- Einbinden unserer bestehenden CI-Umgebung
  - Jenkins, Bitbucket, Artifactory
- Integration in unser Netzwerk
  - Zugriff aus 4 unterschiedlichen Zonen
  - Anzubindende Dienste in 2 unterschiedlichen Zonen (Datenbanken, Fileserver)

Geplant wäre, dass sobald die Infrastruktur steht, unser Resarch-Team versucht, eine einfach Frontend-Web-App darauf zu portieren um zu schauen, ob das etwas für unsere Entwicklung und das Testing ist. Es soll kein Oracle RDBMS in dieser Umgebung laufen ;)




SYRIUS



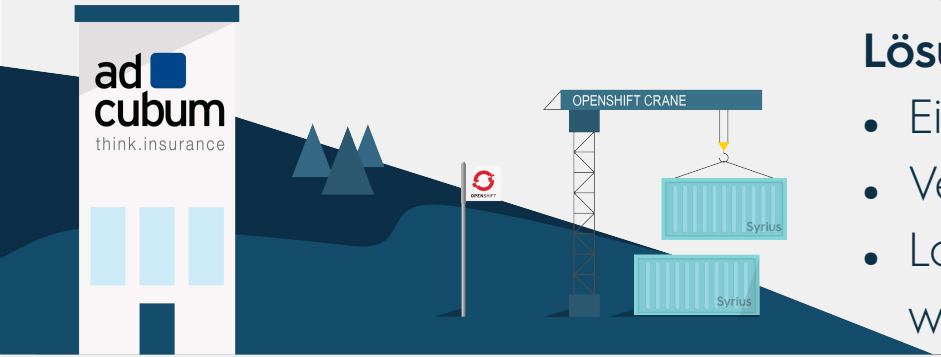
APPUiO SWISS CONTAINER PLATFORM

adcubum

Helsana

redhat.

Der Weg von adcubum



Herausforderungen

- adcubum SYRIUS Client kommuniziert über ein eigenes Protokoll
- Zugriff muss von «extern» und «intern» getrennt möglich sein
- Logging

Lösungen

- Eigener Ingress-Router
- Verschiedene Router
- Logging-Framework von adcubum SYRIUS wird Umgebaut

Der Weg von Helsana

Ablauf

- Start mit Proof of Concept ConTiki
- Testinfrastruktur zuerst containerisieren
- Skalierung Produktion danach

Herausforderungen

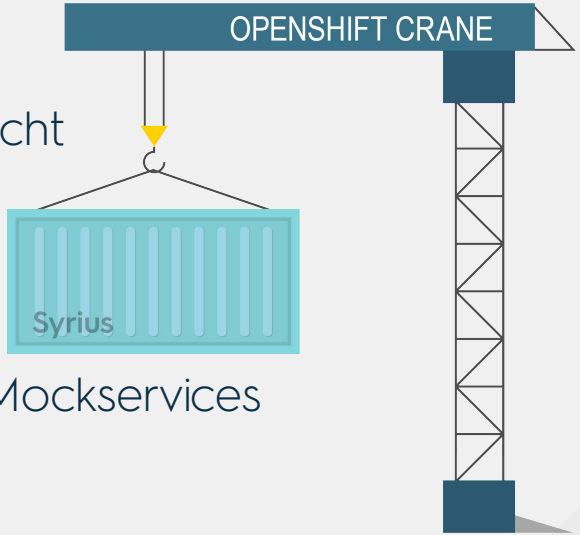
- Hohe Auflagen zu Informations-Sicherheit
- Betriebsmodell - Infrastruktur vs. Applikation
- CPU-based Lizenzierung von Komponenten

Lösungen

- Zusammenarbeit und Co-Creation mit Lieferanten gesucht und gefunden!
- Starthilfe mit kompetenten Partnern bekommen!

Wo stehen wir heute?

adcubum SYRIUS OpenShift



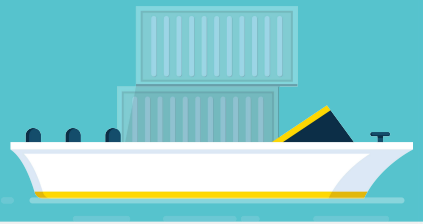
Pro

- adcubum SYRIUS Builds wurden Container-Ready gemacht
- Infrastruktur wurde Aus-/Aufgebaut
- Selfservice-Portal wird entwickelt
- KnowHow fliesst wieder in die Teams
- Teams verwenden OpenShift für Entwicklertools – z.b. Mockservices

Cons

- Die Konfiguration von adcubum SYRIUS ist nicht einfacher geworden.

adcubum SYRIUS Tech Preview



- Lieferung Anfang Juni 2018 an Kunden
- Installation von OpenShift durch APPUiO bei Helsana
- Direkte Kommuikation während der Installation von APPUiO zu Adcubum
  - Fragen zur Konfiguration
  - Feedback
- Gemeinsamer Review Helsana/APPUiO/Adcubum am 04.09.2018

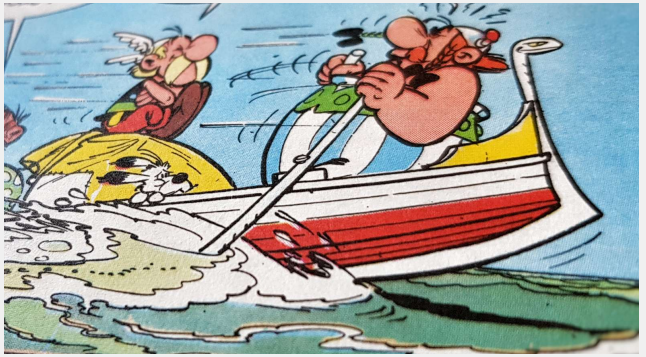
Helsana ConTiki – Wo stehen wir heute

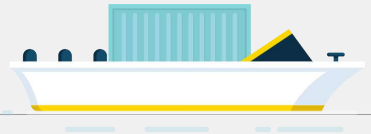
Wir stehen noch ganz am Anfang!

- APPUiO ermöglicht den Kick-Start
- Die enge Zusammenarbeit und die gemeinsamen Interessen lassen uns rasch vorankommen

Was haben wir auf OpenShift zum Laufen gebracht?
Was nicht?

- TechPreview Syrius ERP als Single-Server
- Change Based Param Transport installiert
- Output-Management System noch nicht deployable





Helsana ConTiki – Erste Erkenntnisse

Ein Container ist ein Container, ist ein Container?

- Was versteckt sich in den Tiefen eines Containers?
- Applikation wird als User root ausgeführt
- Fehlende Trennung von Daten und Applikation
- Inklusion von Treibern (z.B. ORACLE)

Wir werden auch selbst Container bilden müssen

- Für Eigenentwicklungen
- Wo Lieferanten kein Angebot haben

Neuausrichtung SelfServices / Automatisierung

- Wir konzentrieren uns mehr auf Informationsfluss und Entscheidungsfindung bei Instanz-Aufträgen
- Endlich! - Legacy-Skriptumgebungen können über Bord gehen
- Potential für Services (z.B. Abfrage der Kompatibilität von SW-Versionen) nutzen / solche zur Verfügung stellen

Ausblick

Next steps

Engere Zusammenarbeit Adcubum / Helsana / APPUiO

- Direktes Feedback wie adcubum SYRIUS in einer Kundeninstallation läuft
- Appuio wird ihre Erfahrung auch bei anderen Kunden von Adcubum einbringen
- Helsana sucht Co-Creation-Ansatz mit anderen Adcbum-Kunden

Q&A

redhat.

RED HAT FORUM 2018

NEXT PRESENTATION
15:40

ENTERPRISE INTEGRATION IN DER CLOUD

DIE ZUKUNFT

DIETER WIJNGAARDS	CTO **ADESSO**
DOMINIK WOTRUBA	CTO **RED HAT**